

# DI KRAUS AKTUELL

Okt. 2013

03 / 2013

Informationszeitschrift der DI KRAUS & CO GesmbH

## Themen:

### Tipps & Tricks:

- ArCon Eleco Professional
- DOSCH 3D - Objekte
- RIB iTWO
- MicroFE, ViCADO

### mb WorkSuite 2014:

- die wichtigsten Neuerungen auf einen Blick!

### WETO-LigniKon V7:

- LigniKon Small
- LigniKon Large
- LigniKon XL

Schulungen, Präsentationen,...



## mb WorkSuite 2014



## BauStatik



## MicroFE



## ViCADO

mb AEC Software GmbH · Europaallee 14 · 67657 Kaiserslautern · Tel. +49 (0) 631 30333-11 · www.mbaec.de

Architecture. Engineering. Construction.

mb WorkSuite 2014



## Wir über uns:

Die Firma DI Kraus & CO GesmbH ist in Wr. Neustadt (ca. 40km südlich von Wien) beheimatet. Wir beschäftigen uns seit 1989 mit dem Vertrieb von Bausoftware und vertreten führende Softwarehersteller in den Bereichen Visualisierung, CAD, Statik, Holzbau & AVA-Programme.

Für unsere gesamte Produktpalette offerieren wir Schulungen, Betreuung & Dienstleistungen. Uns steht ein moderner Schulungsraum in Wiener Neustadt zur Verfügung. Gerne bieten wir Ihnen jedoch auch individuelle Schulungen direkt vor Ort in Ihrem Büro an.

Zur Zeit sind bei uns 10 Mitarbeiter tätig, welche sich seit Jahren intensiv mit unseren Produkten auseinandersetzen und daher das nötige Wissen und Engagement besitzen, sich kompetent und rasch um Ihre Wünsche und Anfragen zu kümmern.

Wir stehen Ihnen zu unseren Bürozeiten von

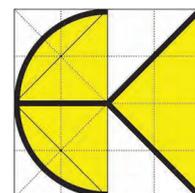
**Mo-Do 8h-17h  
und Fr 8h-14h**

jederzeit gerne zur Verfügung.

## Impressum:

Herausgeber und für den Inhalt verantwortlich:

DI KRAUS & CO GesmbH  
W.A. Mozartgasse 29  
2700 Wr. Neustadt  
Tel: 02622 / 89497  
Fax: 02622 / 89496  
E-Mail: office@dikraus.at



## Inhaltsverzeichnis:

### Wir über uns, Impressum, Editorial

Firmenvorstellung DI KRAUS & CO GesmbH  
Brief an unsere Leser

Seiten 2-3

### mb WorkSuite

- Vorstellung der Version 2014

Seiten 4-7

### Tipps & Tricks:

- MicroFE: Langzeitdurchbiegung Zustand II  
- ViCADO: Gescannte Plane als Vorlage verwenden

Seiten 8-9  
Seite 10

### ArCon Eleco Professional

Kostenlose iPad App  
Tipps & Tricks: Bauteiltypen

Seite 11  
Seiten 12-13

### DOSCH DESIGN

- Loft and Lounge Furniture,  
- Fire Trucks  
- Cars 2013

Seiten 14-15

### WETO-Software

WETO-LigniKon V7

Seite 16

### RIB Software

RIB iTWO®: Prüfung Ihrer Leistungsverzeichnisse

Seiten 17-19

### 5. DI KRAUS Pit-Pat Firmenturnier

Seite 20

### Präsentations- und Schulungstermine

Termine, Themen  
Daten, Fakten

Seiten 21-22

### Bestellformular

Bestellmöglichkeit für alle angeführten Produkte

Seite 23

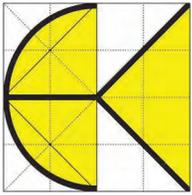
**Aktuelle Informationen über die DI Kraus & CO GesmbH sowie unsere Software-Produkte und Dienstleistungen finden Sie auch im Internet unter:**

**[www.dikraus.at](http://www.dikraus.at)** oder unter  
**[www.arcon-cad.at](http://www.arcon-cad.at)**

Erscheinungsturnus: 4 x jährlich

Auflage: 2.700 Stück

Nachdruck oder Vervielfältigung  
(auch auszugsweise) nur nach  
Genehmigung des Herausgebers!



## **Liebe Leserinnen, liebe Leser!**

Mit Stolz dürfen wir Ihnen unser neuestes Werk, die DI KRAUS AKTUELL 3/2013, präsentieren.

Während sich draussen der Herbst mit seinen bunten Farben einstellt, dürfen wir Ihnen im Blattinneren ebenfalls ein Glanzlicht vorstellen:  
Die neue Version der mb WorkSuite 2014!!

Egal ob es sich nun um BauStatik, MicroFe, ViCADO oder den ProfilMaker handelt... Interessantes und Wissenswertes zu den wichtigsten Neuerungen in den jeweiligen Programmteilen erfahren Sie auf den nachfolgenden Seiten.

In unseren Tipps & Tricks behandeln wir dieses Mal die Langzeitdurchbiegung Zustand II in MicroFE bzw. haben wir uns das Verwenden von geschnittenen Plänen in ViCADO zum Thema gemacht.

Mit der neuen Funktion „Bauteiltypen“ in ArCon Eleco +2013 erklären wir Ihnen, wie Sie unterschiedlichen Bauteilen verschiedene Bauteiltypen zuweisen können.

Einen besonderen Tipp haben wir ebenfalls für Sie auf Lager:  
Die kostenlose iPad App für ArCon!! Die einfachste Art der mobilen Präsentation.

Apropos Präsentation:  
Um Ihre Präsentationen noch realistischer und lebendiger zu gestalten, sind die zahlreichen DOSCH 3D – Objekte & Texturen die ideale Voraussetzung. Neu erschienen sind vor Kurzem „Loft and Lounge Furniture“, „Fire Trucks“ sowie „Cars 2013“.

Einen Überblick der Neuerungen in der aktuellen Version der Holzbausoftware LigniKon V7 finden Sie genauso in dieser Ausgabe wie eine interessante Beschreibung zur Prüfung Ihrer Leistungsverzeichnisse im Ausschreibungsprogramm RIB iTWO.

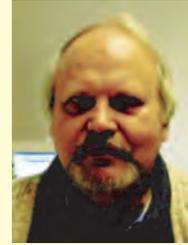
Und wie immer gilt natürlich: Für Präsentations- oder Schulungswünsche ihrerseits zu unserer gesamten Produktpalette haben wir stets ein offenes Ohr für Sie.

Viel Freude beim Durchblättern der DI KRAUS AKTUELL wünschen Ihnen

DI Eduard Kraus

Ing. Guido Krenn

## **Ihre Ansprechpartner:**



DI Eduard Kraus  
02622 / 89497  
office@dikraus.at

Geschäftsleitung,  
Statik, FEM



Ing. Guido Krenn  
02622 / 89497-13  
krenn@dikraus.at

Vertriebsleiter, ArCon,  
Statik, FEM, Weto,  
Schulungen, Support



Ing. Erich Kernbeis  
02622 / 89497-14  
kernbeis@dikraus.at

ArCon, ViCADO,  
Statik, Schulungen,  
Support



Ing. Michael Zax  
02622 / 89497-19  
m.zax@dikraus.at

untermStrich, ARRIBA,  
ArCon Render Studio,  
Schulungen, Support



DI (FH) Michael Stasny  
02622 / 89497-18  
stasny@dikraus.at

Bauphysik,  
Support



## Die wichtigsten Neuerungen auf einen Blick!

Die aktuelle Version der mb WorkSuite 2014 wurde vor Kurzem vorgestellt und wartet wieder mit zahlreichen neuen Modulen und Features auf.

Egal ob es sich nun um BauStatik, MicroFe, ViCADO oder den ProfilMaker handelt... Interessantes und Wissenswertes zu den wichtigsten Neuerungen in den jeweiligen Programmteilen erfahren Sie auf den folgenden Seiten.



## BauStatik 2014

### Materialauswahl für Mauerwerk

An allen Stellen der BauStatik-Module, an denen Mauerwerk auszuwählen ist, erscheint der Dialog „Mauerwerk wählen“, der über vier Schritte die normgerechte Materialauswahl ermöglicht. Darüber hinaus kann über die Reihe „Benutzer“ zusätzlich auf Material zugegriffen werden, welches individuell in die Projekt-Stammdaten eingetragen wurde.

1. Reihe	2. Typ	3. Steifigkeitsklasse	4. Mörtel
Kalksandstein	Kalksandstein (KS)	2	DM
Mauerziegel	Lochstein (KS L)	4	LM21
Porenbetonstein	Hohlblockstein (KS L-R)	6	LM36
Betonstein	Blockstein (KS-R)	8	
Leichtbetonstein	Planstein (KS-P)	10	
Benutzer	Planstein (KS L-P)	12	
	Planelement (KS-XL)	16	
	Planelement (KS-XL-N)	20	
	Planelement (KS-XL-E)	28	
		36	
		48	
		60	

## Die wichtigsten Neuerungen auf einen Blick!



### ViCADO 2014

#### **2D-Sichten in Visualisierungssichten darstellen**

Für jede Visualisierungssicht können beliebige 2D-Sichten ausgewählt und als Ebenen in der Visualisierung sichtbar geschaltet werden.

Die Lage der Sicht in der Visualisierung, ein etwaiger Beschnitt, sowie eine Transparenz oder eine Hintergrundeinblendung können individuell eingestellt werden.

Diese Technik ermöglicht, dreidimensionale Darstellungen eines Bauvorhabens mit der klassischen Darstellung der Parallelprojektion visuell eng zu verbinden und Zusammenhänge zwischen zeichnerischen Darstellungen und Visualisierungen zu verdeutlichen.

#### **3D-Gelände**

Das Gelände von ViCADO 2014 wird als Volumengelände erzeugt.

Das Gelände kann auch in Ansichten und Schnitten mit seinem Bodenkörperanschnitt dargestellt werden. Verdeckt-Berechnungen für Bauteile, die vollständig oder in Teilen unter dem Erdniveau liegen, werden in Ansichten automatisch berücksichtigt. Darüber hinaus können überschlägige Mengenermittlungen wie beispielsweise Volumen von Geländeausparungsbereichen vorgenommen werden.



#### **Zusatzmodul ViCADO.enev**

Durch die Arbeit mit dem virtuellen Gebäudemodell liegen zahlreiche Daten wie die Nord-Ausrichtung des Gebäudes und die einzelnen Bauteile bereits mit der Eingabe des Gebäudes vor. Diese Daten können nun für die Weiterbearbeitung mit einem EnEV-Berechnungsprogramm über die neue Schnittstelle des Zusatzmoduls ViCADO.enev übergeben werden. Die Übergabe erfolgt im standardisierten Datenformat IFC für den 3D-Datenaustausch nach der BIM-Arbeitsweise. Redundante Eingaben werden so auf einen Mindestumfang reduziert.

Zusätzlich können in ViCADO für alle Bauteile die Kennwerte in den Bauteil-Vorlagen hinterlegt und mit dem Zusatzmodul ViCADO.ifc über die IFC-Schnittstelle an ein EnEV-Berechnungsprogramm übergeben werden. Alternativ können die U-Werte, Flächen und Nordausrichtungen der jeweiligen Bauteile auch als Excel-, Viewer- oder txt-Dokument ausgegeben werden.

#### **Geländer mit automatischer Höhenermittlung**

In ViCADO 2014 können Geländer über eine automatische Höhenermittlung platziert werden. Neben der Setzart mit einem einheitlichen, vorgegebenen Niveau können in ViCADO 2014 Geländerpfosten über dem obersten Modellpunkt abgesetzt werden.

Diese Setzart eignet sich zum Platzieren von Geländern auf schrägen Bauteilebenen oder auf einer Grundstücksoberfläche. Beim Absetzen eines Geländerpfostens wird der höchste Modellpunkt an dieser Stelle automatisch ermittelt und der Pfosten mit seiner Unterkante auf diesem Höhenpunkt platziert. Die Höhe der einzelnen Geländerpfosten kann nachträglich im Schnitt über Hooks geändert werden.



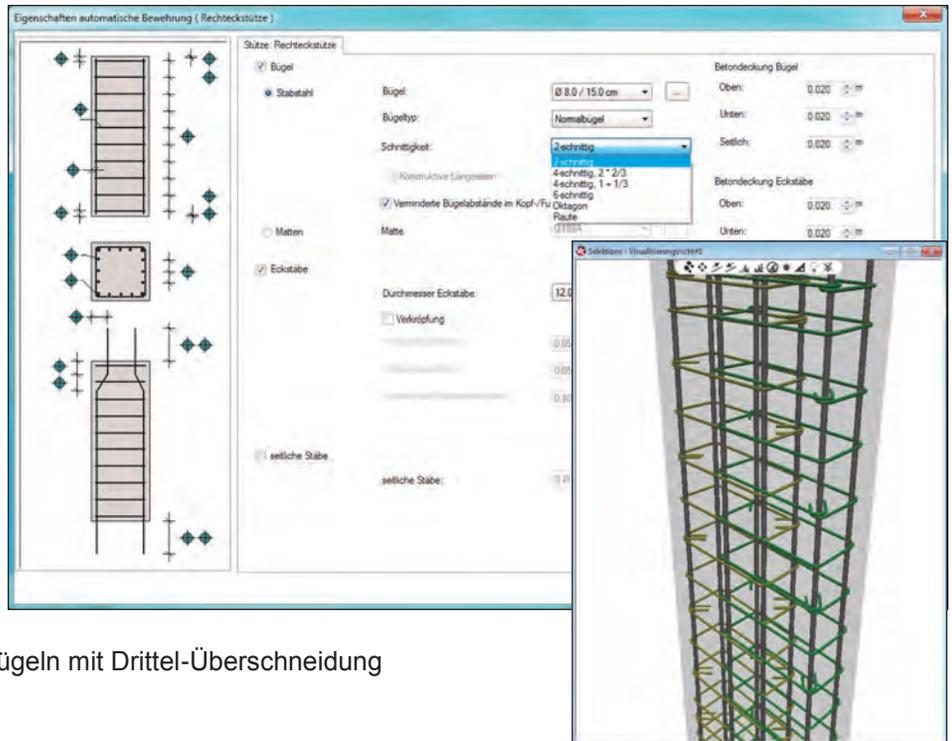
## Die wichtigsten Neuerungen auf einen Blick!

### Mehrschnittige Bügel für Balken und Stützen

Die Automatische Bewehrung von ViCADO ermöglicht eine effiziente und komfortable Bewehrung von standardisierten Bauteilen wie Balken, Stützen oder Fundamenten.

Über die Automatische Bewehrung für Stützen, Balken und Streifenfundamente können mehrschnittige Verbügelungen in einem Arbeitsschritt erzeugt werden. Hierzu stehen folgende Bügel-Typen zur Verfügung:

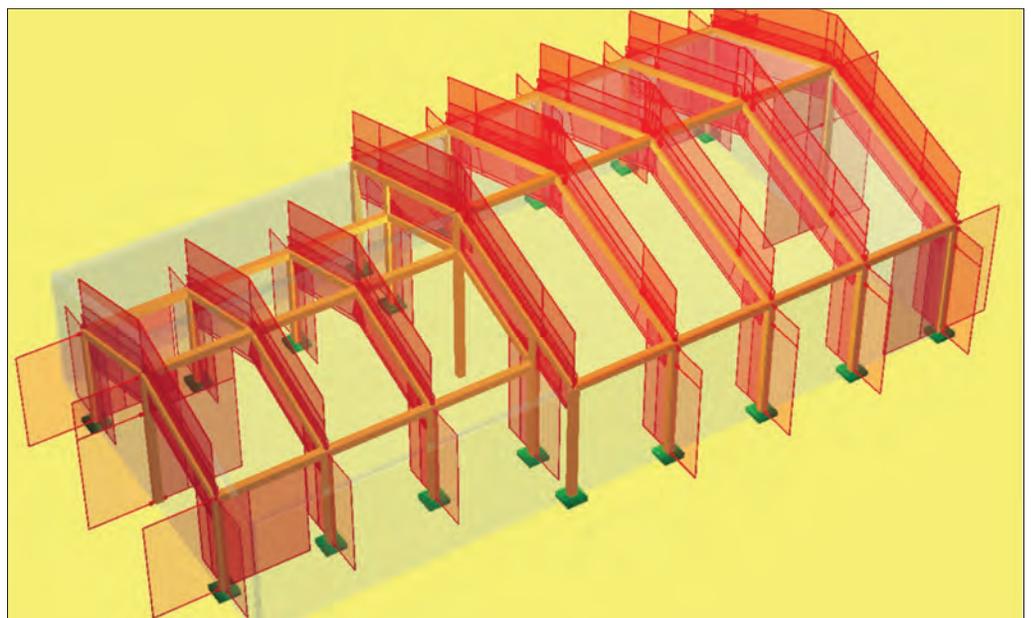
- 4-schnittige Bügel aus 2 gleichen Bügeln mit Drittel-Überschneidung
- 4-schnittige Bügel aus 2 Bügeln (Teilung: 1 + 1/3), 1/3-Bügel mit Schenkelhaken
- 4-schnittige Bügel aus 2 Bügeln (Teilung: 1 + 1/3), 1/3-Bügel offen
- 6-schnittige Bügel aus 3 gleichen Bügeln mit Drittel-Überschneidung
- Oktagon (für Stützen)
- Raute (für Stützen)



### MicroFE 2014

#### Lastverteilung mit Abstand

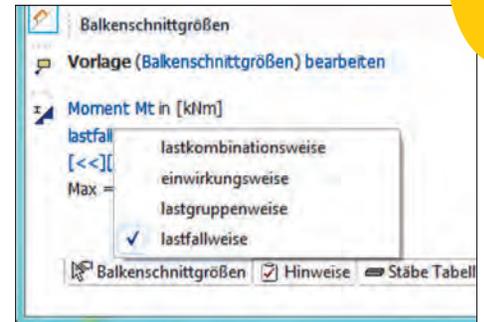
Die automatische Lastverteilung auf Stäbe und Flächenkanten wurde um die Option mit einem Abstand erweitert. Hiermit ist es nun möglich, dass die Lasten auch auf Bauteile verteilt werden, die nicht exakt in der eigentlichen Lastverteilungsebene liegen, denn es werden auch Bauteile außerhalb der Lastverteilungsebene innerhalb des vorgegebenen Abstands berücksichtigt.



## Die wichtigsten Neuerungen auf einen Blick!

### Ergebnisse einwirkungsweise, lastgruppenweise oder lastfallweise darstellen

Die Ergebnisse (Verformungen, Schnittgrößen und Auflagerkräfte) nach einer linearen Berechnung lassen sich in der grafisch-interaktiven Ausgabe nun auch einwirkungsweise, lastgruppenweise und lastfallweise darstellen. Hierzu ist in den Ergebnisoptionen die Auswahl von lastkombinationsweise auf einwirkungsweise, lastgruppenweise oder lastfallweise umzuschalten. Bei lastgruppenweiser Auswertung oder bei einwirkungsweiser Auswertung mit veränderlicher Einwirkung ist zwischen Minimum und Maximum zu wählen.



### Zugkraftstelle

Der neue Positionstyp Zugkraftstelle dient zur Ermittlung der abhebenden Kräfte in den Ecken einer Platte und die zu deren Verankerung erforderlichen Bewehrung. Hierzu werden die entsprechenden Linienlager ausgewertet und die abhebenden Lagerkräfte im Bereich der Ecke für die maßgebende Lastkombination zu einer resultierenden Kraft integriert.

Zur Ergebnisdarstellung steht die grafisch-interaktive Ausgabe Zugkraftbemessung und die positionsorientierte Ausgabe Zugkraftstelle-Bem-Tab zur Verfügung



## ProfilMaker 2014

### Neues Erscheinungsbild

Das Erscheinungsbild des ProfilMakers wurde verändert, indem die Programmoberfläche und das Bedienungskonzept an MicroFe und EuroSta angepasst wurden. Die bereits aus MicroFe gewohnte Benutzerführung sorgt dafür, dass sich der Anwender sofort im Profil-Maker zurechtfindet.

Folgende MicroFe-typische Merkmale zeichnen nun auch den ProfilMaker aus:

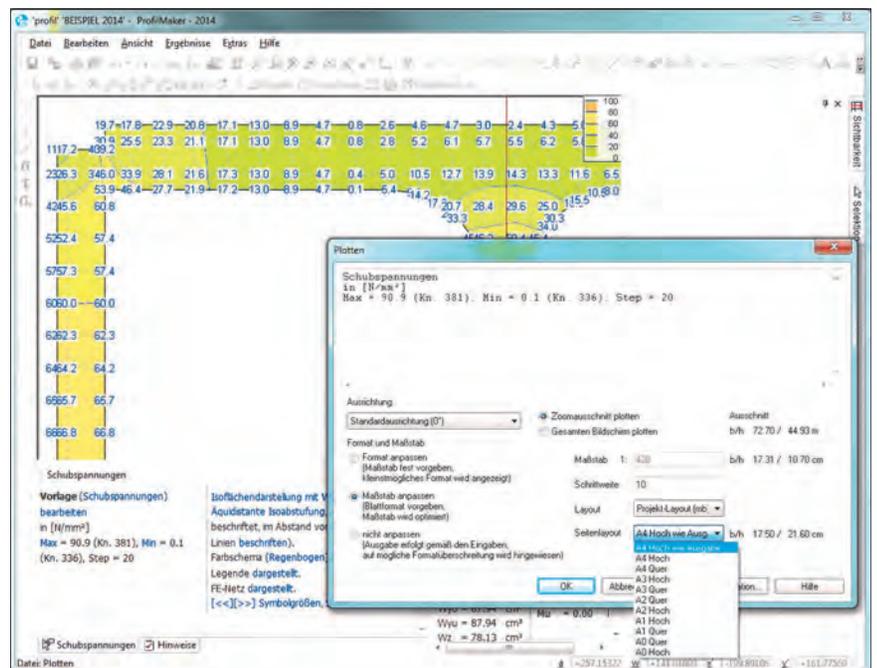
- einheitliche Fenster- und Symbolleistenanordnung
- positionsorientierte Eingabe inkl. Vorlagenkonzept
- gleiche Bearbeitungsfunktionen und Tastaturkürzel
- gleiche Eingabehilfen und Hilfsobjekte
- Eingabe-, Vernetzungs- und Ergebnismodus
- grafisch-interaktive Ergebnisausgabe

### Grafisch-interaktive Ausgabe

Neben den Flächenwerten des Profilquerschnitts werden für eine vorgegebene Belastung die Normalspannungen, Schubspannungen und Vergleichsspannungen im Profilquerschnitt berechnet. Diese lassen sich im Ergebnismodus grafisch darstellen, wobei zwischen verschiedenen Darstellungsvarianten (bspw. Isolines, Isoflächen, mit oder ohne Werte) gewählt werden kann.

Auch Symbolgrößen und Stifte lassen sich individuell anpassen.

Der aktuell dargestellte Bildschirmausschnitt lässt sich mit der Plot-Funktion an den Viewer schicken und von dort auf einem Drucker oder Plotter ausgeben.



## Langzeitdurchbiegung Zustand II

Im EUROCODE ist der Nachweis der Gebrauchstauglichkeit ein wesentlicher Bestandteil. Dabei geht es darum, dass im Nutzungszeitraum die Änderungen im Bauwerk in einem Maß bleiben, sodass das Bauwerk und einzelne Bauteile im Bauwerk in einem für den Gebrauch tauglichen Zustand bleiben.

Gerade im Stahlbetonbau ist durch die Verwendung von zwei Materialien (Stahl und Beton) und durch das Zusammenwirken unterschiedlicher Eigenschaften, die Berechnung der Durchbiegung eine komplexere Aufgabe. Für eine wirtschaftliche Bemessung wird der Querschnitt im gerissenen Zustand II berechnet. Normalerweise bleibt ein großer Teil eines Bauteiles jedoch ungerissen.

Um hier genaue Aussagen treffen zu können, ist eine EDV-mäßige Unterstützung von Vorteil.

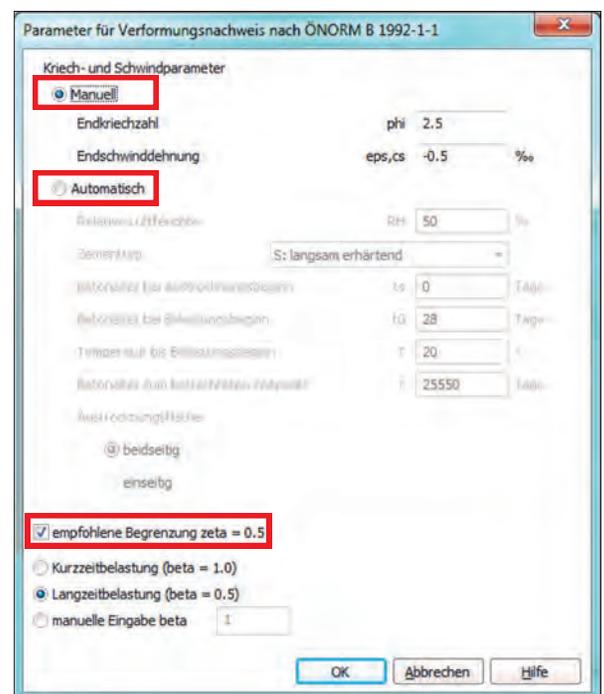
MicroFE bietet hier eine komfortable Hilfestellung für die Berechnung der Durchbiegung bei Platten sowohl in 2D als auch in 3D. MicroFe setzt dabei die Empfehlungen der Norm EN 1992-1-1 und B 1991-1-1 um. Mehrere unterschiedliche Ein- und Ausgaben sind möglich.

Es folgt ein kurzer Überblick der Eingabe- und Ausgabemöglichkeiten inklusive einiger Tipps zur effektiveren Nutzung des Programms:

### 1. Einstellungen in den Plattenbereichen

Sie können die Endkriechzahl (empfohlener Wert laut B 1992-1-1 für den Innenbereich 2,5) manuell eingeben oder über den Belastungsbeginn und den untersuchten Zeitraum automatisch errechnen lassen.

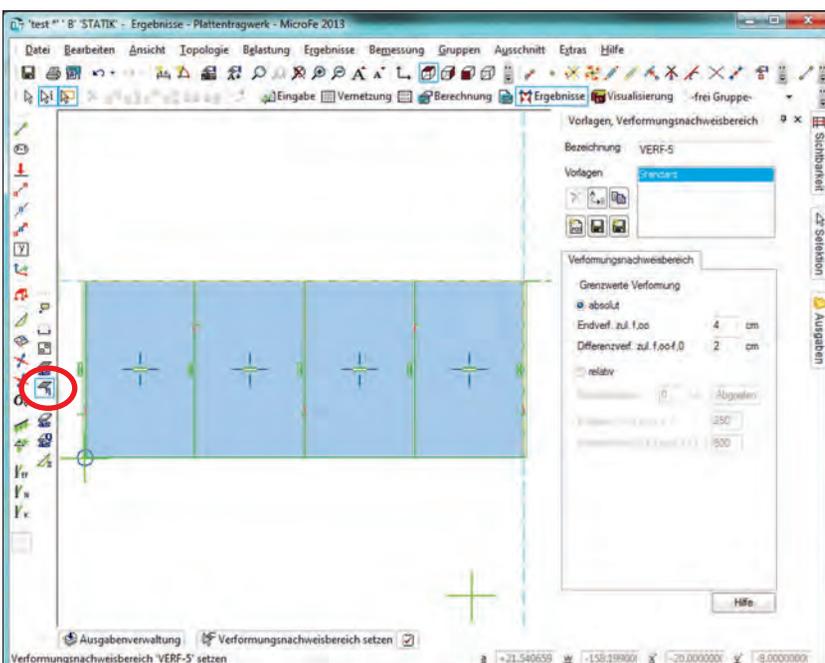
Weiters kann eine Begrenzung der ungerissenen Zone mit dem Wert „zeta“ eingegeben werden. Mit der Begrenzung wird die Durchbiegung so berechnet, als würden mindestens 50% der gesamten Decke in einem gerissenen Zustand sein – dies führt meist zu einer höheren rechnerischen Durchbiegung. Ohne diese Begrenzung wird das Rissmoment mit dem quasi-ständigen Bemessungsmoment verglichen und so der gerissene Zustand ermittelt. Aufgrund dieser Ergebnisse wird die Durchbiegung berechnet.



### 2. Definieren von Verformungsnachweisbereichen

Um Zeit und Ressourcen zu sparen wird je Verformungsnachweisbereich die maßgebliche Kombination untersucht und nur für diese Kombination über den gesamten Bereich die Durchbiegung ermittelt.

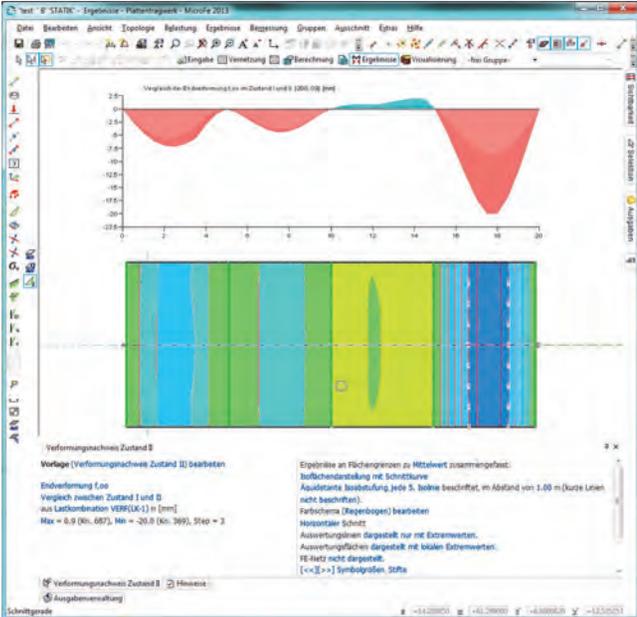
Will man daher in einem Durchlaufsystem in jedem Feld die maximale Durchbiegung ausgeben, muss man in jedem Feld einen Verformungsnachweisbereich setzen.



## Langzeitdurchbiegung Zustand II

### Umfangreiche Ausgabemöglichkeiten

Nach der statischen Berechnung erfolgt die Berechnung der Durchbiegung. Es stehen folgende Ausgaben zur Verfügung:



- Ausnutzung der zulässigen Endverformung
- Ausnutzung der zulässigen Differenzverformung (Differenzverformung = Endverformung-Anfangsverformung)
- Anfangsverformung – im Zustand I oder II oder als Vergleich der beiden Werte
- Endverformung – im Zustand I oder II oder als Vergleich der beiden Werte
- Differenzverformung (Differenzverformung = Endverformung-Anfangsverformung)
- Anfangssteifigkeit – im Zustand I oder II (je Richtung) lineare Steifigkeit  $EI$  ohne Kriechen.
- Endsteifigkeit – im Zustand I oder II (je Richtung)

Steifigkeit nach Formel (7.20)  $E_{c,eff} = \frac{E_{cm}}{1 + \varphi(x, t_0)}$  Abs 7.4.3. der EN 1992-1-1. Abminderung durch den Kriecheinfluss.

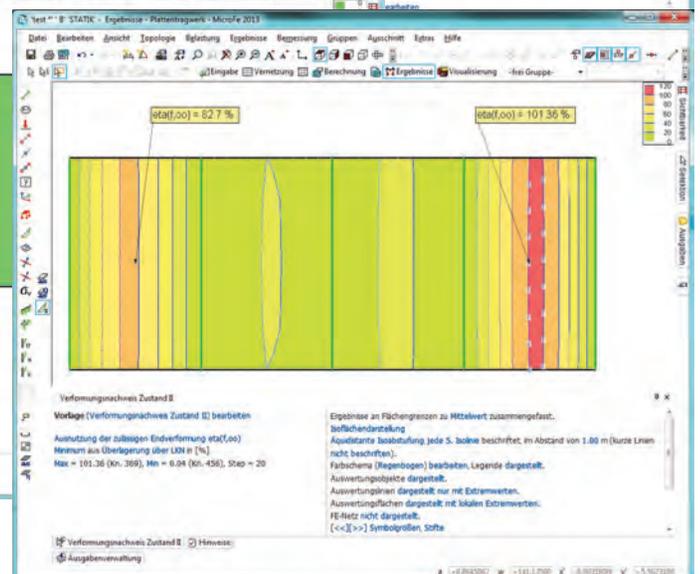
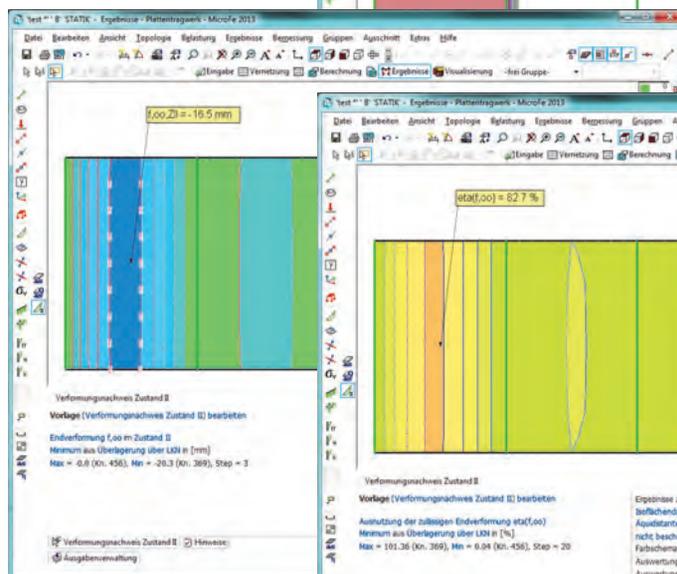
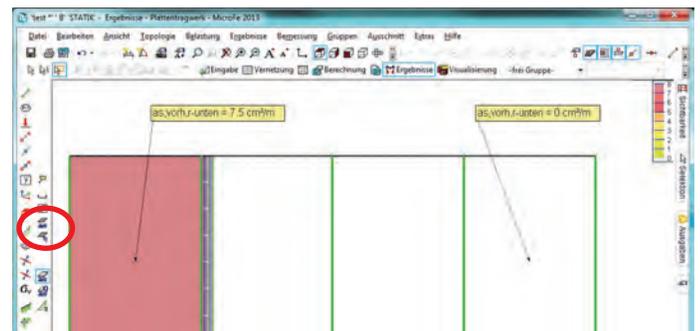
- Verteilungsbeiwert je Richtung nach EN 1992-1-1 Abs. 7.4.3. Formel (7.19)

$$\zeta = 1 - \beta \left( \frac{\sigma_{sr}}{\sigma_s} \right)^2$$

- Elastisches Moment  $M_{Ed}$  je Richtung; Maßgebendes Designmoment aus den ungünstigsten Überlagerungen der unterschiedlichen Einwirkungen.
- Rissmoment  $M_{Cr}$  Rechnerisches Moment, ab welchem der Beton im gerissenen Zustand II ist.
- Bewehrung (je Richtung und Seite)

### Möglichkeiten zur Steuerung der Durchbiegung

Auf der Materialseite kann man über Bauteilstärke, Betongüte und Bewehrung die Durchbiegung beeinflussen. Die Deckenstärke und Betongüte ist für eine Bemessung immer einzugeben, die Angabe einer Bewehrung ist nicht zwingend erforderlich. Die Ermittlung der Langzeitdurchbiegung im Zustand II setzt eine Bewehrung voraus, daher wird in MicroFE die erforderliche Biegebewehrung als vorhandene Bewehrung angenommen. Wird eine Grundbewehrung in den Platteneigenschaften oder ein Bereich mit Zulagen angegeben, werden diese als vorhandene Bewehrung angenommen, außer die erforderliche Bewehrung ist höher. Somit kann man über die Grundbewehrung und Zulagen das Ergebnis sinnvoll beeinflussen. Natürlich verringert eine Zulagenbewehrung die Durchbiegung nur in begrenztem Maße.



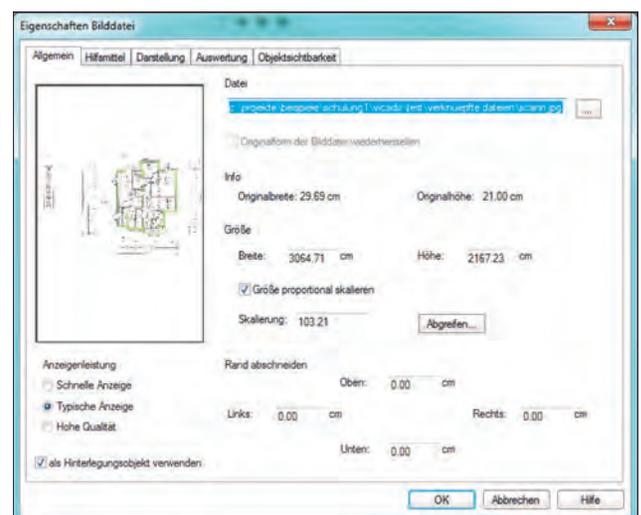
## Gescannte Pläne als Vorlage verwenden

Es kommt immer öfter vor, dass Kunden bzw. Auftraggeber Bilder als Plangrundlage mailen. Diese Bilddateien können in ViCADO hinterlegt und als Vorlage für Pläne verwendet werden. Das Bild kann dann einfach auf das richtige Format skaliert werden. Nachfolgend zeigen wir Ihnen Schritt für Schritt die Vorgangsweise.

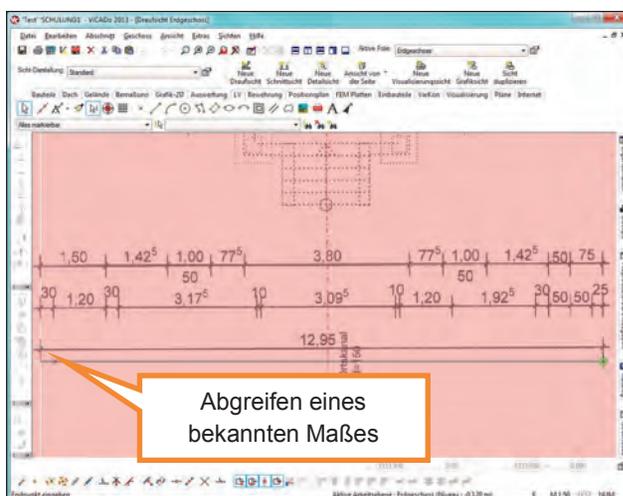
1. Plan scannen und als Bild abspeichern
2. In ViCADO unter „Grafik“ wählen Sie „Bilddatei einfügen“
3. Auswahl der gewünschten Datei
4. Platzieren des Bildes



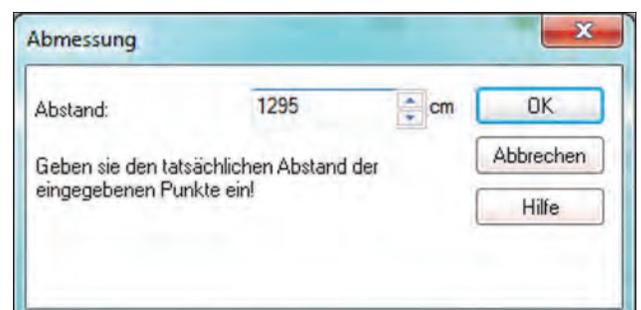
5. Skalieren des Bildes über die Eigenschaften



6. Ein bekanntes Maß abgreifen



7. Es öffnet sich automatisch ein Eingabefenster für die Abmessung



8. Das Bild wurde auf die richtige Größe skaliert und kann nun als Vorlage zum Zeichnen des Planes verwendet werden. Bilddateien (auch gescannte PDF-Dateien) sind Pixelgrafiken. Daher ist kein genauer Fangpunkt vorhanden und es kommt zu Abweichungen von einigen Millimetern. Je nach Qualität des Bildes und Genauigkeit der Eingabe, können diese Abweichungen sogar einige Zentimeter betragen.

## Kostenlose iPad App

### JETZT NEU!!

### Mobiles Präsentieren mit der iPad App!

Senden Sie Ihrem Auftraggeber das Projekt in 3D zum Betrachten auf dem iPad oder präsentieren Sie Ihre 3D-Modelle mittels iPad direkt beim Kunden.

Die App ist kostenlos und für alle am Projektbeteiligten auf dem iPad installierbar. Sie haben Ihre Projekte immer in 3D griffbereit zur Verfügung.



**Erzeugen Sie in ArCon über „einen“ Klick ein o2c-Modell und laden Sie die kostenfreie o2c iPad App aus dem iTunes Store herunter. Fertig!!!**

#### Was kann die o2c App und was macht sie so einzigartig?

- Die App ist kostenlos und für alle am Projektbeteiligten auf einem iPad installierbar.
- Die App verfügt über eine frei zu bestückende Bibliothek, die Ihre Modelle, über Fingertipp auf das jeweilige Vorschaubild, zur Betrachtung maximiert.
- Sie als Planer können Ihre Projekte immer in 3D griffbereit auf Ihrem iPad zur Verfügung haben.
- Alle Projektbeteiligten können über den aktuellen Planungsstand ganz einfach über den Versand des Modells mittels Email informiert werden.
- Die App auf dem iPad ermöglicht ein enorm zeitsparendes Arbeiten durch direktes Antippen des o2c-Objekts im Email Anhang und starten des Players im Hintergrund.
- Kein lästiges und langwieriges Starten eines Laptops oder PCs notwendig.

... und damit natürlich nicht genug. Sie können ein 3D-Modell auf dem iPad mit den üblichen Fingergesten z.B. zoomen, bewegen, drehen und sogar durchwandern. Alles nach dem Motto: So detailliert wie nötig und komfortabel und einfach wie möglich.

#### Zwei Anwendungsmöglichkeiten im Detail:

##### Sie als Planer möchten Ihre Modelle immer mit dabei haben:

- Laden Sie sich dazu über iTunes die o2c-App ausschließlich auf Ihr iPad (keine iPhone Unterstützung).
- Die App verfügt über einige Beispielprojekte, die Sie selbstverständlich entfernen können, um für Ihre eignen Projekte Platz zu schaffen.
- Der Transfer Ihrer z.B. Musterprojekte oder Bauherrenprojekte auf Ihr eigenes iPad ist dabei ganz einfach.
- Verbinden Sie dazu lediglich Ihr iPad mit iTunes und wählen Sie es in iTunes aus.
- Unter Apps finden Sie die installierte o2c-App.
- Im unteren Bereich unter Freigabe können Sie einfach per „Drag & Drop“ oder den „Hinzufügen... Knopf“ Ihre o2c-Modelle einfügen.
- Nach einer Synchronisierung stehen Ihnen diese Modelle auf Ihrem iPad zur Verfügung.

##### Sie möchten Ihren Kunden einen Entwurf schicken:

- Erzeugen Sie direkt aus ArCon über einen Knopfdruck ein vollständiges 3D Modell mit allen Details und Texturen.
- Versenden Sie dieses Modell einfach über Ihr Mailprogramm an einen Kunden, Partner oder Bauherren.
- Am besten schicken Sie dem Empfänger zusätzlich zum Modell gleich den Link zum Download der o2c-App aus dem iTunes Store mit.
- Der Empfänger ruft seine Mails direkt auf dem iPad ab, installiert einmalig die o2c- App und tippt auf die angehängte(n) o2c-Datei(en).
- Automatisch im Hintergrund wird unser o2c -Betrachter mit der jeweiligen Datei geöffnet und das Modell steht mit allen Details und Texturen zum Betrachten zur Verfügung.

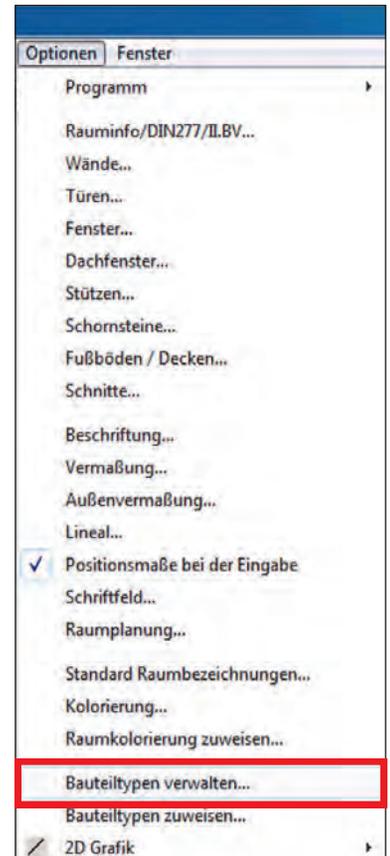
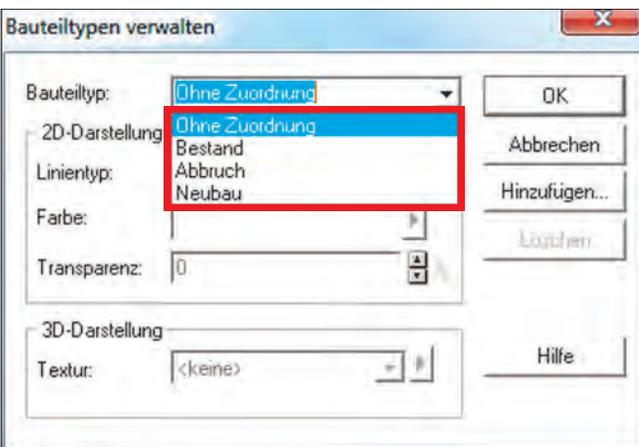
## Bauteiltypen

Mit dieser neuen Funktion können Sie unterschiedlichen Bauteilen verschiedene Bauteiltypen zuweisen. Die Funktion arbeitet ähnlich dem Punkt Raumkolorierung und Sie haben die Möglichkeit, sowohl vorhandene Typen zu verwenden als auch eigene anzulegen. Eine Zuweisung bestimmter Eigenschaften in 2D und 3D wird dadurch vereinfacht.

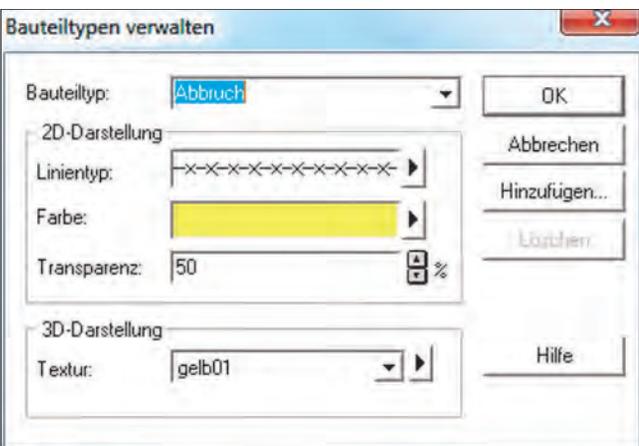
Um die Bauteiltypen Ihren Vorstellungen anzupassen bzw. um eigene anzulegen, wählen Sie bitte unter Optionen *Bauteiltypen verwalten*....

Im nun geöffneten Fenster können Sie auswählen, welchen Typ Sie ändern möchten.

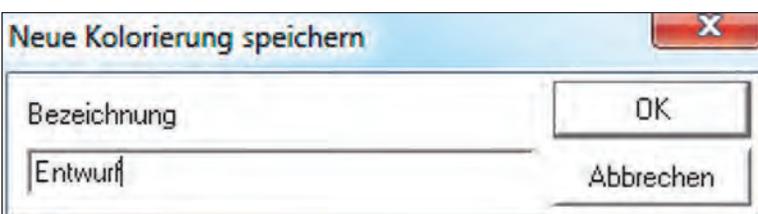
Voreingestellt sind: Ohne Zuordnung, Bestand, Abbruch und Neubau. Diese Typen können Sie jederzeit anpassen, aber nicht löschen.



Bei der 2D-Darstellung ist es möglich, den Linientyp, die Farbe und die Transparenz zu definieren. Die Textur in der 3D-Darstellung ist ebenfalls einzustellen.



Um einen eigenen Bauteiltyp anzulegen, klicken Sie bitte auf die Schaltfläche *Hinzufügen*...



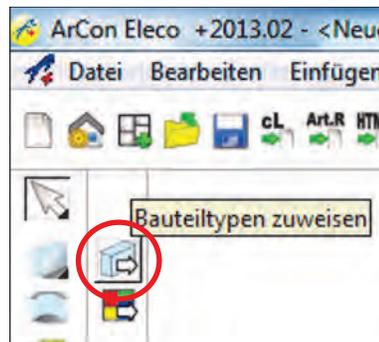
## Bauteiltypen

Die Zuweisung der Bauteiltypen erfolgt über Optionen *Bauteiltypen zuweisen...*

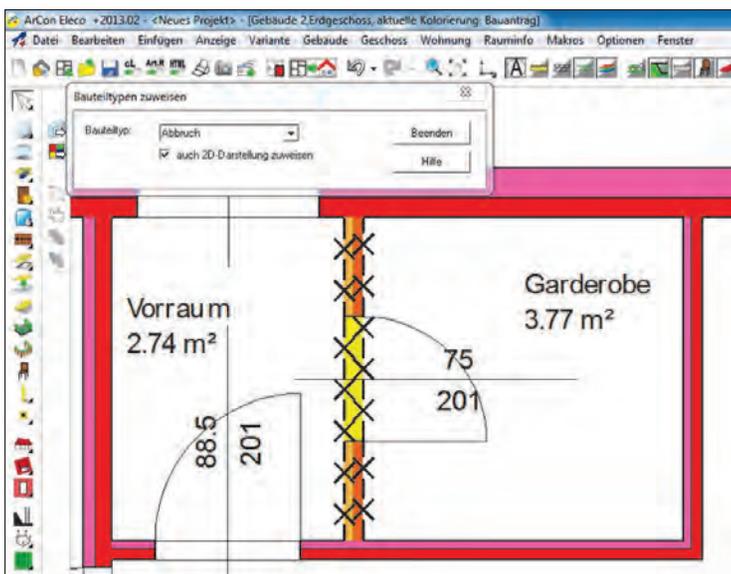
Oder Sie klicken einfach auf das Symbol in der Wie-Leiste.

Es öffnet sich ein Fenster, in welchem Sie den entsprechenden Bauteiltyp auswählen und festlegen, ob die 2D-Darstellung auch zugewiesen werden soll.

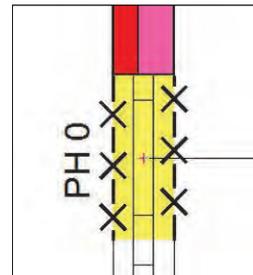
In unserem Beispiel wurde Abbruch ausgewählt.



Statt dem Mauspfel sehen Sie nun einen Hammer. Mit diesem wählen Sie die abzubrechenden Bauteile aus. Im Beispiel wurde die Wand zwischen Vorräum und Garderobe ausgewählt.



Sie können z.B. aber auch nur ein Fenster als Abbruch markieren.



Während der Zuweisung besteht die Möglichkeit den Bauteiltyp jederzeit zu ändern.

Das Fenster durch Klick auf „Beenden“ schließen.

## **ONLINE - PRÄSENTATIONEN!!**

Wir bieten Ihnen auch ONLINE - Internetpräsentationen an, welche sich aufgrund Ihrer Einfachheit immer größerer Beliebtheit erfreuen. Lernen Sie unsere Programme kostenlos und bequem von zu Hause oder Ihrem Arbeitsplatz aus kennen.

Nutzen Sie diese neue Informationsmöglichkeit und vereinbaren Sie noch heute einen Termin mit uns!

**Tel: 0043 / (0)2622 / 89497 oder Mail: office@dikraus.at**

# DOSCH - Neue Produkte

## 3D - Objekte & Texturen



### DOSCH 3D: Loft and Lounge Furniture

3D-Modelle für Architekturvisualisierung moderner Gebäude, Gastronomie und Einfamilienhäuser.

Die komplett texturierten 3D-Modelle liegen in den folgenden Dateiformaten vor:

**3DS, 3dsmax** (Version 9 und höher), **3dsmax V9 & Vray**, **3dsmax V9 und Mental Ray**, **Lightwave** (Version 6 und höher), **Universal 3D, FBX, OBJ, Artlantis, Modo, VRML, SoftimageXSI, Cinema 4D** (Release 13 und höher), **DWG, DXF, Universal 3D.**

### DOSCH 3D: Fire Trucks

Das Produkt Dosch 3D: **Fire Trucks** enthält 15 3D-Modelle von Feuerwehr Fahrzeugen.



Die komplett texturierten 3D-Modelle liegen in den folgenden Dateiformaten vor:

**3DS, 3dsmax** (Version 9 und höher), **3dsmax V9 & Vray**, **3dsmax V9 und Mental Ray**, **Lightwave** (Version 6 und höher), **Universal 3D, FBX, OBJ, Artlantis, Modo, VRML, SoftimageXSI, Cinema 4D** (Release 8 und höher), **DWG, DXF, Universal 3D**

**DOSCH 3D: Loft and Lounge Furniture: € 100,00 \***

**DOSCH 3D: Fire Trucks: € 100,00 \***

Weitere DOSCH Produkte sind auf unserer Homepage [www.arcon-cad.at](http://www.arcon-cad.at) erhältlich!

\*Alle Preise exkl. MwSt., zzgl. Versandkostenanteil. Änderungen und Irrtümer vorbehalten.



# DOSCH - Neue Produkte

## 3D - Objekte & Texturen

### DOSCH 3D: Cars 2013

15 sehr detaillierte und komplett texturierte 3D-Auto-Modelle. Ideal zur Darstellung von realistisch wirkenden Autos in Animationen, Illustrationen und Visualisierungen.

Die 3D-Modelle enthalten Details wie Sitze, Lenkräder und Innenspiegel. Enthalten sind bereits auch alle 3D-Modelle in einer Lo-Poly Variante.



DOSCH Design



Da Dosch Design nicht weiß (nicht wissen kann) wie der Käufer die 3D-Modelle/Objekte von geschmacks-/gebrauchsmustergeschützten Produkten (Trademark) verwendet/verändert, empfehlen wir den Käufern/Nutzern dieser Modelle/Objekte die jeweiligen Hersteller dieser Fahrzeuge (Daimler, Chrysler, VW etc.) **vor (!) Veröffentlichung der neuen 3D-Designs** zu kontaktieren und sicherzustellen, dass der Hersteller keine Einwände bzgl. des spezifischen Gebrauchs der 3D-Modelle im Enddesign hat.

Die komplett texturierten 3D-Modelle liegen in den folgenden Dateiformaten vor: **3DS, 3dsmax** (Version 9 und höher), **3dsmax V9 & Vray, 3dsmax V9 und Mental Ray, Lightwave** (Version 6 und höher), **Universal 3D, FBX, OBJ, Artlantis, Modo, VRML, SoftimageXSI, Cinema 4D** (Release 13 und höher), **DWG, DXF, Universal 3D**.

Exklusiv als Download sind auch noch folgende Formate erhältlich: **Cinema 4D R 13 und höher + V-Ray** sowie **Maxwell Render**.

**DOSCH 3D: Cars 2013: € 100,00 \***

Weitere DOSCH Produkte sind auf unserer Homepage [www.arcon-cad.at](http://www.arcon-cad.at) erhältlich!

\*Alle Preise exkl. MwSt., zzgl. Versandkostenanteil. Änderungen und Irrtümer vorbehalten.

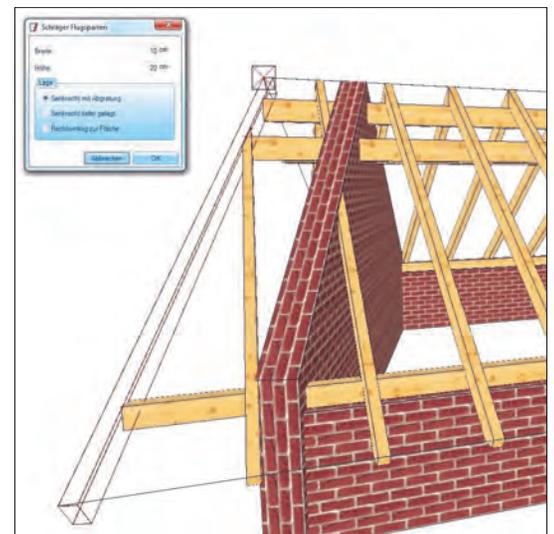
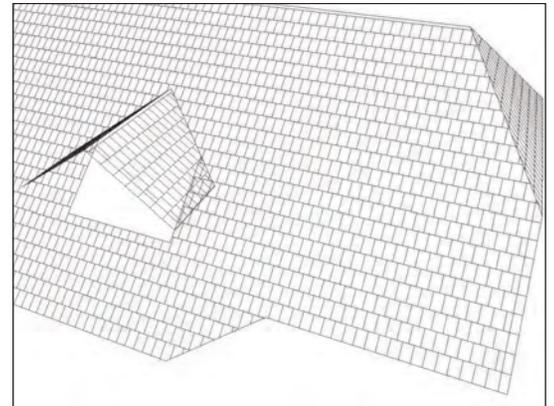
**NEU!**



LigniKon, das bedeutet 3D - CAD Holzbausoftware der Extraklasse! Seit Kurzem ist die neue Version V7 verfügbar. Welche interessanten Erweiterungen die Programme Small, Large und XL beinhalten wird in nachfolgender Übersicht dargestellt:

### LigniKon Small

- Dachziegelkatalog
- Dachaufbautenkatalog
- Dachkante verschiebbar
- Modellierung von Schrägen Flugsparren
- Erzeugen der Sichtdachschalung
- Dachflächenberechnung für Rauh- und Sichtdachfläche
- Auswertung der Flächen (Umfang/Brutto, Flächeninhalt)
- Bezugskante Wand standardmäßig auf Aussenkante Wand
- Profilzeichnung erweitert um Bereichselektion
- Erweiterung der Bereichselektion um die Auswahl einer Referenzebene im Auswahldialog
- Listentext positionierbar auf Zeichnungen
- In der Liste kann das kleinste Maß als Breite eingestellt werden
- Pickeinstellung in 2D
- DXF/DWG Im/Export
- Export von 3D DXF/DWG Objekten
- Transparenter Displaymode
- Windows 8 lauffähig (32-Bit / 64-Bit)



### LigniKon Large (zusätzliches)

- Balken winkelhalbierend von 2 Ebenen erzeugen
- Markierung als Kerbe ausführbar
- Multiples markieren von Bauteilen (z.B. in einem Arbeitsschritt alle Sparren auf allen Pfetten markieren)

### LigniKon XL (zusätzliches)

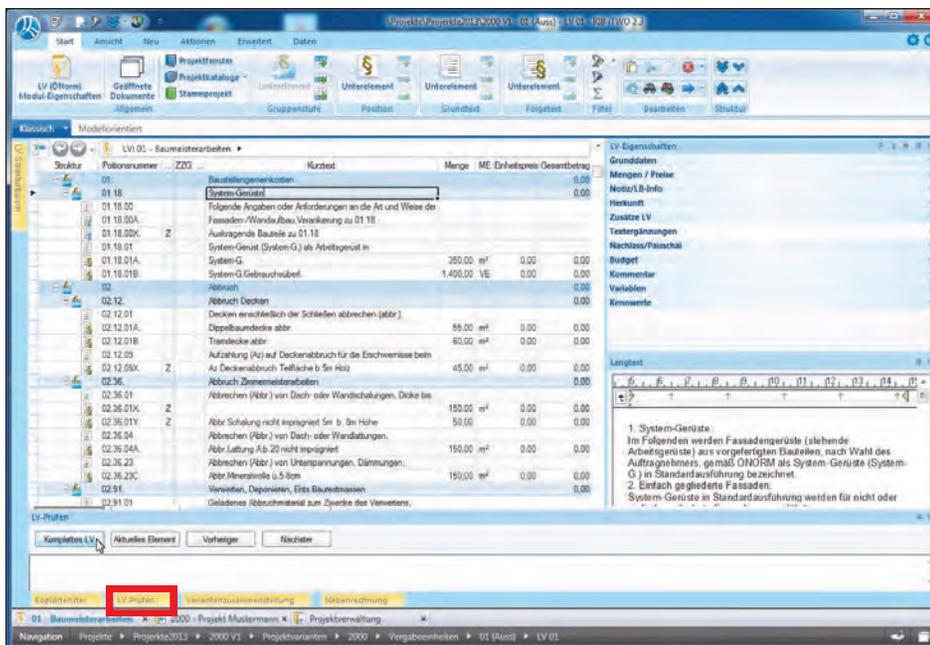
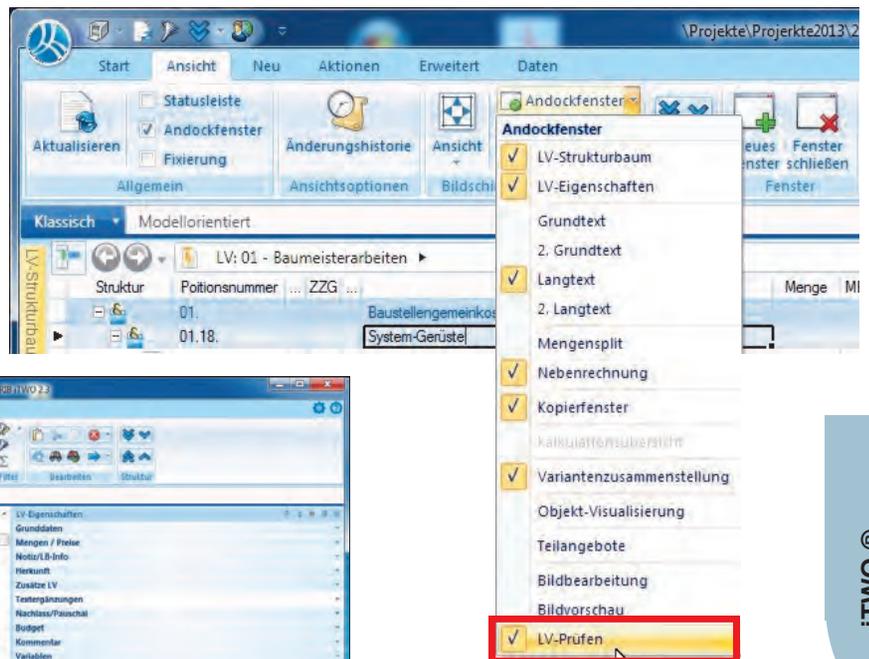
- Verwenden von 3D-Makros z.B. bei Dachfenstern
- Beim Erstellen eines neuen Stockwerkes, werden Wände und Bodenplatten automatisch am bestehenden Stockwerk angepasst
- Beliebige Anzahl von Balkenkopfprofilierungen an einem Balken anbringen
- Vertikales Drehen in der Ebene zur vereinfachten Darstellung im Grundriss z.B. steigende Pfette

## Prüfung Ihrer Leistungsverzeichnisse

Ausschreibungsunterlagen und Angebote fehlerfrei auszugeben ist wohl eine der wichtigsten Voraussetzungen für Planer und Ausführende. Sind Fehler enthalten, kann es nachfolgend sehr unangenehm für alle Beteiligten werden – daher steht Ihnen im Ausschreibungs-Modul und im Angebots-LV-Modul von iTWO® die Überprüfung Ihrer Leistungsverzeichnisse zur Verfügung. In der Fehlerauflistung von iTWO® können dann die Fehler direkt abgearbeitet und behoben werden.

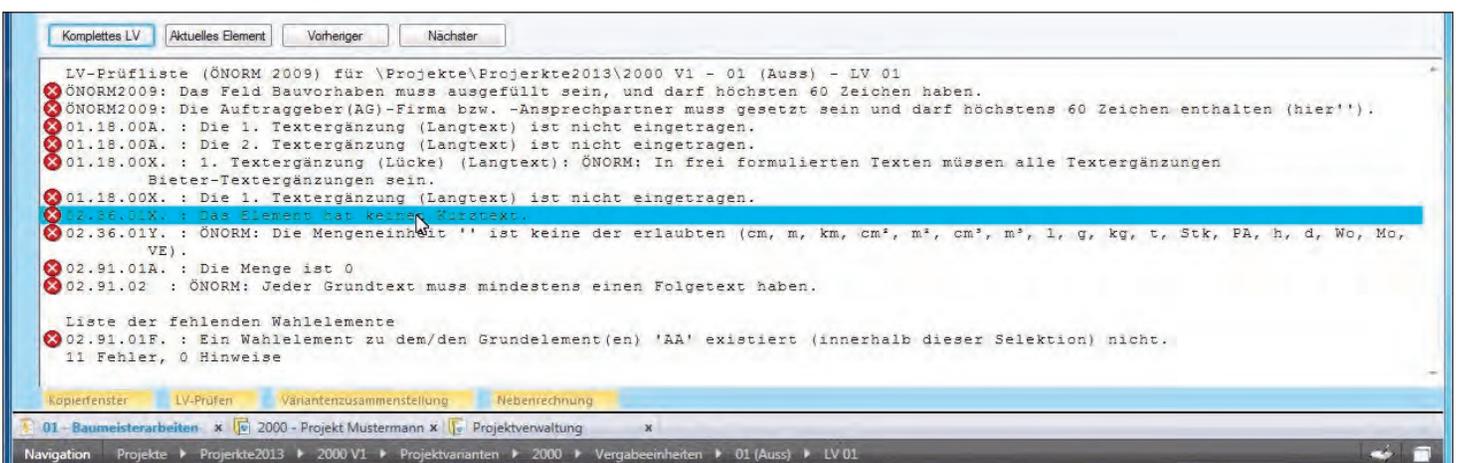
### Und so wird's gemacht:

In iTWO® wird das zu prüfende Leistungsverzeichnis / Angebot geöffnet. Im unteren Bereich des geöffneten Fensters befindet sich die Karteikarte **LV-Prüfen**, die ins Bild kommt, wenn man sich mit der Maus über diese Karteikarte bewegt / bzw. sie anwählt. Sollte sie nicht angezeigt werden, kann die Karteikarte über **Ansicht -> Andockfenster -> LV-Prüfen** aktiviert werden.



Unter **LV-Prüfen** kann durch Betätigen des Buttons **Komplettes LV** das gesamte Leistungsverzeichnis überprüft werden. Die Fehler werden - wie nachfolgend dargestellt - aufgelistet. Durch Doppelklick auf einen Fehler (auf die entsprechende Zeile), springen Sie automatisch zur gewählten Stelle im LV und können dort den Fehler sogleich beheben.

Über die Befehle „Vorheriger“ und „Nächster“ können Sie alle Fehler der Reihe nach behandeln.

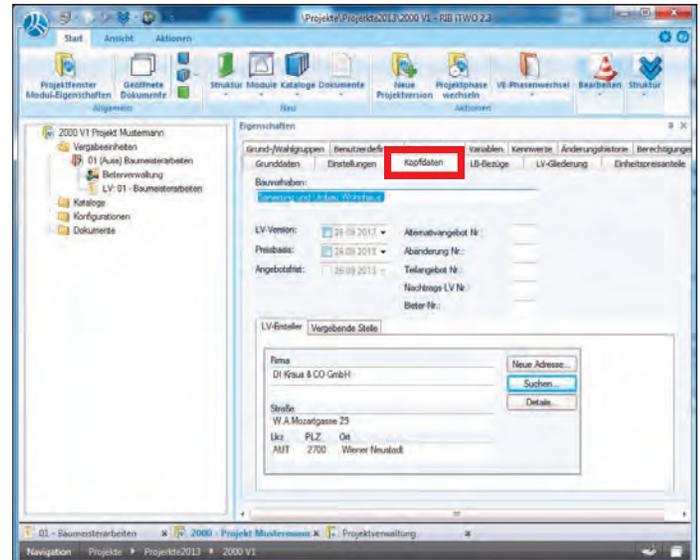
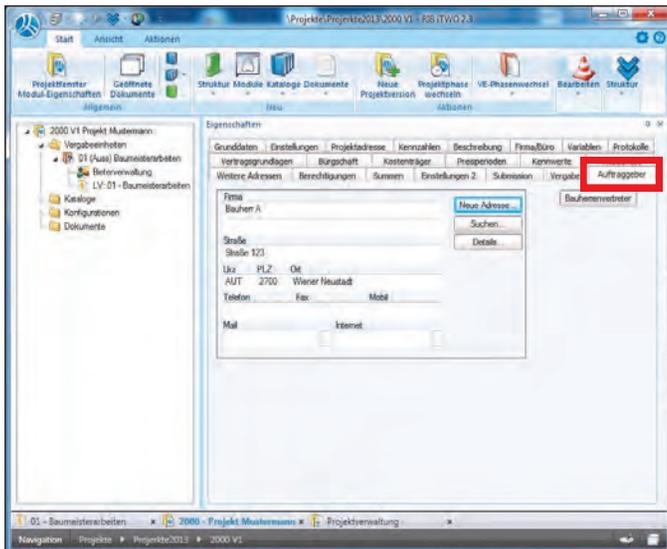


## Prüfung Ihrer Leistungsverzeichnisse

### Nachfolgend erläutern wir die einzelnen Fehlermeldungen detaillierter:

**Fehlermeldung: Das Feld Bauvorhaben muss ausgefüllt sein, und darf höchstens 60 Zeichen haben.**

Im Projekt das LV markieren und rechter Hand in der Karteikarte Kopfdaten das Bauvorhaben und den LV-Ersteller ausfüllen.

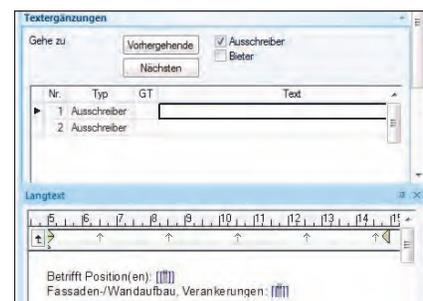


**Fehlermeldung: Die Auftraggeber (AG) – Firma bzw. – Ansprechpartner muss gesetzt sein ...**

Im Projekt den Projektnamen markieren und rechter Hand in der Karteikarte Auftraggeber dessen Daten eingeben.

**Fehlermeldung: Die .. Textergänzung (Langtext) ist nicht eingetragen.**

Im Langtext dieser Positionen befinden sich Ausschreiberlücken, die vom LV-Ersteller auszufüllen sind. In den LV-Eigenschaften unter Textergänzungen durch auszufüllende Felder bzw. im Langtext in Form von Klammern dargestellt, sind Daten in die Ausschreiberlücken einzutragen.



**Fehlermeldung: Textergänzung (Lücke) (Langtext): ÖNORM: in frei formulierten Texten müssen alle Textergänzungen Bieter-Textergänzungen sein.**

Diese Meldung weist darauf hin, dass sich in einer frei formulierten Position (mit ‚Z‘ gekennzeichnet) eine Ausschreiberlücke befindet. Laut ÖN ist dies nicht erlaubt, somit muss diese Lücke durch Löschen der Klammern im Langtext entfernt werden. Dies passiert meist dadurch, dass Positionen aus Leistungsbüchern kopiert und anschließend verändert werden; sprich in ‚Z‘-Positionen gewandelt werden und hierbei die Ausschreiberlücken verbleiben.

**Fehlermeldung:**

**Das Element hat keinen Kurztext.**

Es ist ein Kurztext einzutragen.

Nr.	Typ	GT	Text	Quantität	Einheit	Preis
02.36.			Abbruch Zimmerarbeiten			0,00
02.36.01			Abbrechen (Abbr.) von Dach- oder Wandschalungen, Dicke bis			
02.36.01X	Z		Abbr.Schalung nicht imprägniert 5m b. 8m Höhe	150,00	m²	0,00
02.36.01Y	Z		Abbr.Lattung A.b.20 nicht imprägniert	50,00		0,00
02.36.04			Abbrechen (Abbr.) von Dach- oder Wandlattungen,			
02.36.04A			Abbr.Lattung A.b.20 nicht imprägniert	150,00	m²	0,00

**Fehlermeldung: ÖNORM: Die Mengeneinheit ist keine der erlaubten (cm, m, km, ...)**

Eine entsprechende Mengeneinheit ist einzutragen.

**Fehlermeldung: Die Menge ist 0.** Eine entsprechende Menge ist hier einzugeben. Keine Menge bedeutet auch keinen Positionspreis und somit eine nicht vollständige Gesamtsumme des Leistungsverzeichnisses.

**Fehlermeldung: Jeder Grundtext muss mindestens einen Folgetext haben.** Gesplittete Positionen bestehen aus Grund- und Folgetexten. Im Grundtext werden allgemeine, auf alle Folgetexte zutreffende Informationen eingetragen und in den Folgetexten die eigentliche Leistung dazu (Bsp. Liefern, Versetzen, ...).

## Prüfung Ihrer Leistungsverzeichnisse

Diese Meldung besagt somit, dass es einen Grundtext aber keinen Folgetext gibt.

02.91.			Verwerten, Deponieren, Ents.Baurestmassen	0,00		
02.91.01			Geladenes Abbruchmaterial zum Zwecke des Verwertens,			
02.91.01A			Transport Betonabbruch	0,00 t	0,00	0,00
02.91.01C			Transport Holzabfälle	30,00 t	0,00	0,00
02.91.01F	G	AA	0 Transport Baustellenabfälle	15,00 t	0,00	0,00
02.91.01G	V	AA	1 Transport mineralischer Bauschutt	10,00 t	0,00	0,00
02.91.02	Z		Geladenes Abbruchmaterial nur entsorgen			

Da Grundtexte keine Mengen und somit auch keine Preisfelder beinhalten, wäre lediglich der Grundtext in einem Leistungsverzeichnis ohne jegliche Bedeutung. Daher wurde dieser entweder fälschlicherweise erstellt, oder ein entsprechender Folgetext nicht angelegt. In diesem Beispiel wird ein Folgetext angefügt.

02.91.01F	G	AA	0 Transport Baustellenabfälle	15,00 t	0,00	0,00
02.91.01G	V	AA	1 Transport mineralischer Bauschutt	10,00 t	0,00	0,00
02.91.02	Z		Geladenes Abbruchmaterial nur entsorgen			
02.91.02A	Z		Entsorgen Baustellenabfälle	5,00 t	0,00	0,00

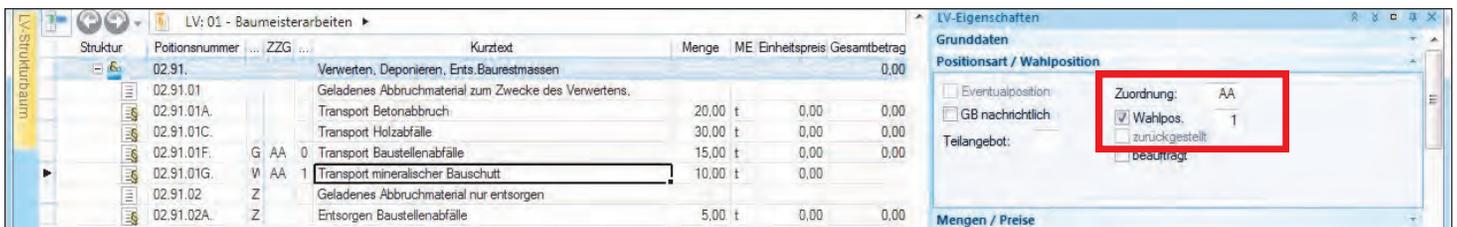
**Fehlermeldung: Ein Wahlelement zu dem/den Grundelement (en) ‚AA‘ existiert (innerhalb dieser Selektion) nicht.**

Im kompletten Leistungsverzeichnis ist bezugnehmend auf diese Meldung lediglich eine Grundvariante mit der Zuordnung ‚AA‘ erstellt worden, jedoch existiert hierzu keine Wahlvariante. Als Beispiel könnte man hier die Ausführung mit verzinktem Blech als Grundvariante und dieselbe Ausführung mit Edelstahl als Wahlvariante zum besseren Verständnis anführen. Entweder wird die Grundvariante oder die Wahlvariante zur Ausführung kommen. Laut dieser Meldung fehlt jedoch die Zuordnung einer Wahlvariante, dies ist im LV so nicht möglich.

In den **LV-Eigenschaften** unter **Positionsart / Wahlposition** können die Zuordnungen vorgenommen werden. Wird hier unter Zuordnung beispielsweise ‚AA‘ eingetragen, wird dies von iTWO® als Grundvariante mit Zuordnung ‚AA‘ verstanden.

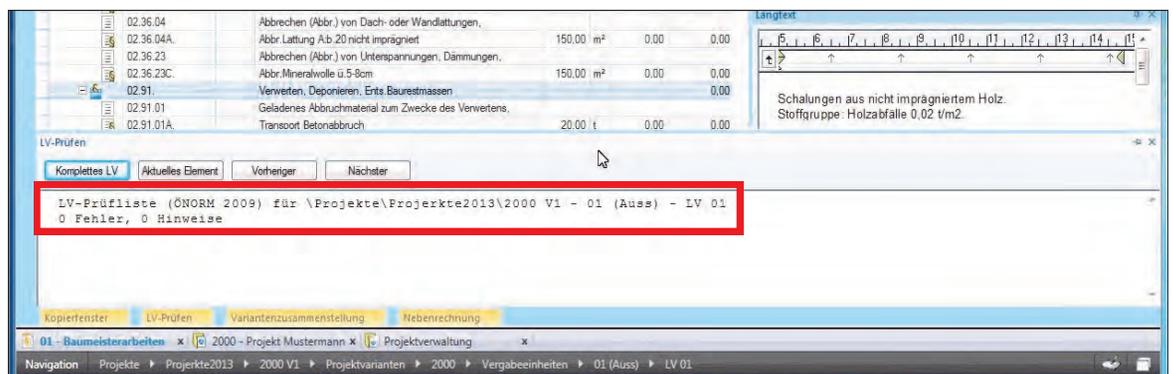


Eine Wahlvariante wird durch Setzen eines **Häkchens bei Wahlpos.** und durch definieren einer Zuordnung erstellt. Mit der Zuordnung erhält diese Variante die Zugehörigkeit zu einer Grundvariante (hier ‚AA‘). Die Ziffer 1 zusätzlich zur Zuordnung definiert die 1. Wahlvariante. Über diese Ziffer können zu einer Grundvariante mehrere Varianten in einem LV angeführt werden.

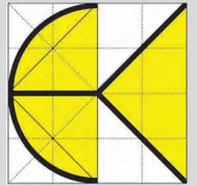


Sind alle Fehler laut Auflistung abgearbeitet worden, kann erneut durch Betätigen des Buttons **Komplettes LV** unter der Karte **LV-Prüfen** ein **Fehlersuchlauf** des Leistungsverzeichnisses gestartet werden.

Werden **0 Fehler** und **0 Hinweise** angezeigt, kann das LV nun exportiert, gedruckt und weitergegeben werden.



# 5. DI KRAUS Pit-Pat-Firmenturnier



Mit großer Vorfreude gingen die Belegschaften der DI KRAUS & CO GesmbH, des Ziv.Ing. Büro Kraus und der IBK-ZT GmbH in das Pit-Pat-Firmenturnier, hatte sich dieses doch schon seit nunmehr 5 Jahren als fixer Bestandteil gemeinsamer Aktivitäten etabliert und war stets für Spaß, Spannung und gute Unterhaltung gestanden.

Wettertechnisch sah es lange Zeit nicht besonders gut aus, an diesem Freitag den 13. September. So übte man sich zunächst in Geduld und widmete sich den kulinarischen Köstlichkeiten, bestehend aus kräftigem Rindsgulasch, Würstel und Toast. Nachdem der größte Hunger gestillt war, galt es nun den Appetit auf das Pit-Pat-Spiel zu befriedigen. Und siehe da, gerade noch rechtzeitig lies der Regen nach und die Mitarbeiter stürmten auf die Anlage.



Ausgerüstet mit Köö und jeweils 4 unterschiedlich schnellen Bällen wurden die insgesamt 18 zu bespielenden Tische austrainiert. Nach kurzer Einspielzeit wurden die Paarungen gelöst und der Wettbewerb gestartet. Obwohl noch zwei kurze Regengüsse niedergingen und die Temperatur über die 12 Grad-Marke nicht hinaus kam, gab es einige heiß umkämpfte Duelle, welche sich in teilweise exzellenten Ergebnissen widerspiegeln.

Mit der besten Runde des Tages (28 Stöße) legte Michael Stasny den Grundstein für den Sieg für sich und Teamkollege Gunnar Hestmann. Mit einem Gesamtscore von 133 Stößen über 2 Runden verwiesen die Beiden die nachfolgenden Paarungen Michael Konlechner / Guido Krenn (141 Stöße) und Michael Zax / Alexandra Fink (151 Stöße) bereits deutlich auf die weiteren Podestplätze.



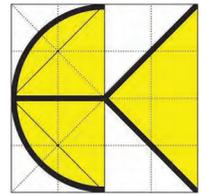
Am Ende waren aber alle mit ihren erzielten Ergebnissen zufrieden und so lies man in gewohnter Art und Weise das Firmenturnier in lustiger und gemüthlicher Runde ausklingen.



Dass man sich nächstes Jahr wieder auf der Anlage des Pit-Pat Pernitz-Neusiedl einfinden wird, steht außer Frage. Und auf schöneres Wetter hoffen...darf man ja! :) Infos zum Pit-Pat-Sport unter [www.pitpat.at](http://www.pitpat.at)



# Präsentationstermine



Wir präsentieren unsere Software auch in Ihrer Nähe!

Besuchen Sie die kostenlosen Veranstaltungen in Ihrer Nähe oder kontaktieren uns für eine Internetpräsentation!

## ArCon - Visuelle Architektur

<input type="checkbox"/> 29.10. Wien (15.00h - 18.00h)	<input type="checkbox"/> 05.11. Innsbruck (15.00h - 18.00h)
<input type="checkbox"/> 30.10. Graz (09.00h - 12.00h)	<input type="checkbox"/> 06.11. Salzburg (09.00h - 12.00h)
<input type="checkbox"/> 30.10. Klagenfurt (15.00h - 18.00h)	<input type="checkbox"/> 06.11. Linz (15.00h - 18.00h)
<input type="checkbox"/> 31.10. Wr. Neustadt (15.00h - 18.00h)	

## ViCADO.arc

<input type="checkbox"/> 12.11. Wien (09.00h - 12.00h)	<input type="checkbox"/> 18.11. Innsbruck (15.00h - 18.00h)
<input type="checkbox"/> 12.11. Wr. Neustadt (15.00h - 18.00h)	<input type="checkbox"/> 19.11. Salzburg (09.00h - 12.00h)
<input type="checkbox"/> 14.11. Graz (09.00h - 12.00h)	<input type="checkbox"/> 19.11. Linz (15.00h - 18.00h)
<input type="checkbox"/> 14.11. Klagenfurt (15.00h - 18.00h)	

## mb WorkSuite

<input type="checkbox"/> 21.11. Wien (09.00h - 12.00h)	<input type="checkbox"/> 02.12. Innsbruck (15.00h - 18.00h)
<input type="checkbox"/> 21.11. Wr. Neustadt (15.00h - 18.00h)	<input type="checkbox"/> 03.12. Salzburg (09.00h - 12.00h)
<input type="checkbox"/> 28.11. Graz (09.00h - 12.00h)	<input type="checkbox"/> 03.12. Linz (15.00h - 18.00h)
<input type="checkbox"/> 28.11. Klagenfurt (15.00h - 18.00h)	

## iTWO

<input type="checkbox"/> 07.11. Linz (13.00h - 15.00h)	<input type="checkbox"/> 26.11. Wr. Neustadt (13.00h - 15.00h)
<input type="checkbox"/> 25.11. Graz (13.00h - 15.00h)	<input type="checkbox"/> 05.12. Wien (13.00h - 15.00h)

## untermStrich

<input type="checkbox"/> 07.11. Linz (10.00h - 12.00h)	<input type="checkbox"/> 26.11. Wr. Neustadt (10.00h - 12.00h)
<input type="checkbox"/> 25.11. Graz (10.00h - 12.00h)	<input type="checkbox"/> 05.12. Wien (10.00h - 12.00h)

## ecotech

<input type="checkbox"/> 19.11. Wr. Neustadt (10.00h - 12.00h)	<input type="checkbox"/> 22.11. Wien (10.00h - 12.00h)
<input type="checkbox"/> 20.11. Linz (10.00h - 12.00h)	<input type="checkbox"/> 29.11. Graz (10.00h - 12.00h)

## On-Site-Survey, On-Site-Photo

<input type="checkbox"/> 04.11. Wien (10.00h - 12.00h)	<input type="checkbox"/> 06.11. St. Pölten (10.00h - 12.00h)
<input type="checkbox"/> 04.11. Eisenstadt (15.00h - 17.00h)	<input type="checkbox"/> 06.11. Wien (15.00h - 17.00h)
<input type="checkbox"/> 05.11. Graz (10.00h - 12.00h)	<input type="checkbox"/> 07.11. Waidhofen/Ybbs (10.00h - 12.00h)
<input type="checkbox"/> 05.11. Wr. Neustadt (15.00h - 17.00h)	<input type="checkbox"/> 07.11. Linz (15.00h - 17.00h)

Wir würden uns freuen, Sie im Rahmen einer dieser Veranstaltungen begrüßen zu dürfen und stehen Ihnen selbstverständlich gerne unter der Tel. Nr.: +43 (0) 2622 / 89497 zur Verfügung. Oder kontaktieren Sie uns einfach per E-Mail an [office@dikraus.at](mailto:office@dikraus.at). Die genaue Adresse des Präsentationsortes wird Ihnen nach Einlangen Ihrer Anmeldung übermittelt. Bei zu geringer Teilnehmerzahl behalten wir uns vor, die Veranstaltung abzusagen.

**Antwort an DI Kraus & CO GmbH, W. A. Mozartgasse 29, 2700 Wr. Neustadt**

**Telefon: 02622 / 89497, E-Mail: [office@dikraus.at](mailto:office@dikraus.at); Internet: [www.dikraus.at](http://www.dikraus.at)**

**FAX: 0043 / (0)2622 / 89496**

Firma: \_\_\_\_\_

Name: \_\_\_\_\_

Straße: \_\_\_\_\_ PLZ, Ort: \_\_\_\_\_

Telefon/Fax: \_\_\_\_\_ E-Mail: \_\_\_\_\_



# Schulungstermine & Themen

## ArCon

am PC, 179,- Euro  
10.12.2013

### Themen

- Erstellen von Grundrissen
- Treppenkonstruktion
- Dachkonstruktion
- Vermassung
- Schnitterzeugung
- Gelände erstellen
- Einrichten des Gebäudes
- Durchwandern des Gebäudes
- Bilder abspeichern
- ArCon Modeller
- Platten-/ Podestdesigner
- Tipps & Tricks

## ArCon Render Studio

am PC, 149,- Euro  
18.12.2013

### Themen

- Übernahme des Gebäudemodells aus ArCon
- Oberfläche mit Funktionalitäten
- Tageslichtberechnung
- Einrichten der Umgebung
- Bearbeiten und neu erstellen von Texturen
- Platzieren von Lichtquellen und Objekten
- Berechnung mit künstlichen Lichtquellen
- Animationen (Kamerafahrt, Objektbewegungen)
- Neuerungen Version 16

## ECOTECH

am PC, 179,- Euro  
03.12.2013

### Themen

- Bauteil U-Wert und weitere Berechnungsmöglichkeiten
- Baukörpereingabe
- Baukörperassistent
- Gaupenassistent
- DXF-Schnittstelle
- Energieausweis für Wohngebäude inkl. Anlagenerfassung
- Tipps & Tricks

## ViCADO.ing - Schalung

am PC, 179,- Euro  
04.12.2013

### Themen

- Programmoberfläche
- Modellstruktur
- Grundrisseingabe
- Schnitte
- Beschriftung, Vermassung
- Planzusammenstellung
- Tipps & Tricks

## ViCADO.ing - Bewehrung

am PC, 179,- Euro  
05.12.2013

### Themen

- Flächenbewehrung
- Bauteilbewehrung
- automatische Bewehrung
- Bewehrungsdarstellung in 3D
- Listenerzeugung
- Massenermittlung
- Tipps & Tricks

## ViCADO.plan & ViCADO.arc

am PC, 179,- Euro  
11.11.2013

### Themen

- Programmoberfläche
- Modellstruktur
- Grundrisseingabe
- Schnitte
- Beschriftung, Vermassung
- Planzusammenstellung
- Treppe
- Dach und Räume
- Tipps & Tricks

## MicroFE

am PC, 179,- Euro  
12.12.2013

### Themen

- Projektverwaltung
- allgemeine Grundlagen
- Eingabe ebener Tragwerke
- Eingabe räumlicher Tragwerke
- Lastfälle
- Einwirkungen
- Ergebnisse
- Bemessung
- Tipps & Tricks

## iTWO® - Ausschreibung

am PC, 149,- Euro  
27.11.2013

### Themen

- Neuerungen der ÖNORM A2063 und Umsetzung in iTWO®
- Erstellen von Ausschreibungen
- Standardleistungstexte verwenden
- Import/Export von ÖN-gerechten Datenträgern
- Druck/Ausgabe nach eigenen Vorstellungen
- Preisspiegel, Angebotsvergleich

**Schulungsdauer:** jeweils 1 Tag (09.00h - 17.00h) ausgenommen ArCon Render Studio und iTWO (09.00h—14.00h)

**ACHTUNG: Bei Schulungen sind PC bzw. Notebook mitzubringen!**

Nach Einlangen Ihrer Anmeldung erhalten Sie eine genaue Wegbeschreibung zu unserem Büro. Alle Preise exkl. MwSt. Alle Schulungen finden in unserem Büro in Wr. Neustadt statt, können jedoch auf Wunsch und nach Terminvereinbarung auch in den Bundesländern und direkt vor Ort in Ihrem Büro durchgeführt werden (zzgl. Nebenkosten!).

Bei zu geringer Teilnehmerzahl behalten wir uns vor, die Veranstaltung abzusagen.



# Bestellformular

<b>ArCon Eleco Professional</b> <input type="checkbox"/> ArCon Eleco +2013 Professional Vollversion € 1.599,- <input type="checkbox"/> Upgrade von ArCon +2012 auf ArCon +2013 € 449,- <input type="checkbox"/> Upgrade von ArCon +2011 auf ArCon +2013 € 549,- <input type="checkbox"/> Upgrade von ArCon +2010 auf ArCon +2013 € 649,- <input type="checkbox"/> Upgrade von ArCon +2009 auf ArCon +2013 € 749,- <input type="checkbox"/> Upgrade von ArCon +2008 auf ArCon +2013 € 849,- <input type="checkbox"/> Upgrade von ArCon +2007 und älteren ArCon+ Versionen auf ArCon +2013 € 949,- <input type="checkbox"/> Upgrade von ArCon Small Business auf ArCon Eleco+ 2013 (Kaufdatum mind. 1 Jahr zurück) € 999,-		
<b>ArCon Render Studio</b> <input type="checkbox"/> ArCon Render Studio V17 (inkl. 3 Std. kostenfreier Schulung) € 1.515,-		
<b>DOSCH 3D - Objekte</b> <input type="checkbox"/> Cars 2013 € 100,- <input type="checkbox"/> Loft and Lounge Furniture € 100,- <input type="checkbox"/> Fire Trucks € 100,-		
<b>BauStatik 2014</b> <input type="checkbox"/> S484.de Stahl-Stützenfuß, eingespannt mit überstehender Fußplatte € 149,- statt 290,- <input type="checkbox"/> S203.de Holz-Brettstapeldecke € 199,- statt 390,- <input type="checkbox"/> BauStatik ÖNORM 5er-Paket: bestehend aus 5 ÖN BauStatik-Modulen nach Wahl (außer S403.at) € 990,- S_____ S_____ S_____ S_____ S_____		
<b>MicroFE 2014</b> <input type="checkbox"/> M311.de Übergabe Stahlbeton-Unterzug (ebene und räumliche Systeme) € 299,- statt 390,- <input type="checkbox"/> M312.de Stahlbeton-Stützenbemessung, Verfahren mit Nennkrümmung (räuml. Systeme) € 299,- statt 390,- <input type="checkbox"/> M360.de Mauerwerksnachweise (ebene Systeme) € 299,- statt 390,- <i>Aktionspreise gültig bis 15.12.2013! zzgl. € 95,- für USB-Hardlock der mbAEC Software falls nicht vorhanden.</i>		
<b>WETO-Holzbau</b> <input type="checkbox"/> LigniKon Small V7 € 399,- <input type="checkbox"/> LigniKon Large V7 € 2.100,- <input type="checkbox"/> LigniKon XL V7 € 3.100,-		
<input type="checkbox"/> iTWO 2.3 AVA ÖNORM (Ausschreibung, Vergabe, Abrechnung) € 1.990,-		

Die Preise sind je Erstlizenz zzgl. MwSt. und Euro 10,- Versandkosten (netto).  
 Änderungen und Irrtümer vorbehalten. Es gelten die AGB der DI KRAUS & CO GesmbH.

(Preise für Folge- bzw.  
 Netzwerklizenzen  
 auf Anfrage)

Antwort an DI Kraus & CO GmbH, W. A. Mozartgasse 29, 2700 Wr. Neustadt  
 Telefon: 02622 / 89497, E-Mail: office@dikraus.at; Internet: www.dikraus.at

**FAX: 0043 / (0)2622 / 89496**

Firma: \_\_\_\_\_

Name: \_\_\_\_\_

Straße: \_\_\_\_\_

PLZ, Ort: \_\_\_\_\_

Telefon/Fax: \_\_\_\_\_

E-Mail: \_\_\_\_\_

Unterschrift: \_\_\_\_\_ Datum: \_\_\_\_\_ Ort: \_\_\_\_\_

Bestellung

Schulung: \_\_\_\_\_

Datum: \_\_\_\_\_

Ich wünsche eine  
 persönliche Beratung und  
 bitte um Rückruf

Ich bitte um Zusendung von  
 Informationsmaterial über  
 \_\_\_\_\_

Termine / Daten



# FAXANTWORT

Kostenloser Bezug  
der DI KRAUS AKTUELL



Österreichische Post AG / Firmenzeitung (09Z038174F)  
DI Kraus & Co GesmbH, W.A. Mozartgasse 29, 2700 Wr. Neustadt

**FAX an:**  
**+43 (0)2622 / 89496**

Liebe Leserin, lieber Leser der DI KRAUS AKTUELL, wir hoffen, dass Sie Gefallen an unserer Lektüre gefunden haben. Wenn Sie die DI KRAUS AKTUELL auch weiterhin kostenlos erhalten wollen und uns dies bisher noch nicht mitgeteilt haben, faxen Sie uns bitte diese Seite ausgefüllt zu:

- Ich möchte DI KRAUS AKTUELL weiter unter obiger Anschrift kostenlos bekommen
- Ich möchte DI KRAUS AKTUELL weiter bekommen - allerdings an nebenstehende Anschrift
- Ich bitte um ein zusätzliches kostenloses Exemplar an nebenstehenden Empfänger
- Ich bitte, die oben stehende Anschrift aus dem Verteiler der DI KRAUS AKTUELL zu streichen

Vielen Dank für Ihre Rückmeldung!

Vorname:.....

Nachname:.....

Firma:.....

Anschrift:.....

.....

.....

Telefon:.....

Fax:.....

E-Mail:.....

## Neue Baustatikmodule zu Aktionspreisen!!



**S484.de Stahl-Stützenfuß,  
eingespannt mit überstehender Fußplatte**

€ **149,-** statt 290,-

**S203.de Holz-Brettstapeldecke**

€ **199,-** statt 390,-

**BauStatik ÖNORM 5er - Paket:**  
bestehend aus 5 ÖNORM BauStatik-Modulen  
nach Wahl ausgenommen S403.at

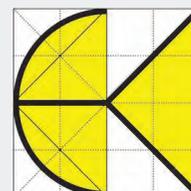
€ **990,-**

Aktionspreise gültig bis 15.12.2013!

**Detaillierte Informationen unter [www.dikraus.at](http://www.dikraus.at)**



\*exkl. MwSt., zzgl. Versandkosten + €95,- USB-Hardlock der mbAEC Software falls nicht vorhanden



DI KRAUS & CO GesmbH  
W.A. Mozartgasse 29  
2700 Wr. Neustadt  
Telefon: 02622 / 89497  
Fax: 02622 / 89496  
E-Mail: [office@dikraus.at](mailto:office@dikraus.at)  
Internet: [www.dikraus.at](http://www.dikraus.at)  
[www.arcon-cad.at](http://www.arcon-cad.at)